

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Herzlich willkommen zum neuen Schuljahr am AKG! Wir wünschen dir ein erfolgreiches und glückliches Schuljahr!

Dein **AKG-Logbuch** soll dich durch das Schuljahr begleiten. Ein Logbuch benutzen Seefahrer, um ihren Kurs auf dem Meer zu bestimmen, den Kurs auch bei Unwetter und Sturm zu halten und sicher ihr Ziel zu erreichen. Dieses Logbuch soll dir wie einem Seefahrer helfen, im Schulalltag den Überblick zu behalten, dir Ziele zu setzen und zu verfolgen. Auch in stressigen Zeiten kannst du damit alle Aufgaben im Blick behalten und durch die Organisation deiner Aufgaben Freiheit schaffen für Spiel, Musik, Sport und Spaß.

Für deinen erfolgreichen Schulbesuch sind in erster Linie du selbst, aber auch deine Lehrer und andere pädagogische Begleiter und deine Eltern verantwortlich. Daher dient das AKG-Logbuch auch als Kommunikationsmittel zwischen dir, deinen Lehrern und deinen Eltern.

Und so funktioniert das AKG-Logbuch:

Du bist **Besitzer/in** dieses AKG-Logbuches!

Zunächst solltest du die **erste Seite** ausfüllen und gestalten. Wenn deine Eltern einverstanden sind, können sie dir in den beiden unteren Boxen erlauben, bei besonderen Gelegenheiten früher nach Hause zu gehen.

Das Herzstück des AKG-Logbuchs sind **die Wochenseiten**:

Die Wochenseite

Hier trägst du zunächst das Wochendatum und dann in der Woche alle deine Hausaufgaben ein. Für umfangreichere Aufgaben, Notizen oder Referate gibt es weiter hinten im Logbuch noch weitere Seiten für dich: siehe „Klassenarbeiten, Tests, Referate“ und „Notizseiten“.

Am Ende jeder Zeile hast du die Möglichkeit, die Aufgaben als erledigt abzuhaken oder anzukreuzen, ob du im Unterricht den Lehrer noch einmal nach etwas fragen möchtest ?

Achtung-Kasten

Das ist dein Signal für „Achtung, aufgepasst!“ Hier notierst du dir ganz wichtige Aufgaben, die in dieser Woche anstehen. Das können Klassenarbeiten, Tests, Abgabetermine oder auch Ausflüge sein.

Genauere Informationen dazu notierst du auf der Seite „Klassenarbeiten, Tests, Referate“ weiter hinten im AKG-Logbuch.

Mein Wochenziel:



erreicht?

Jeden Montag setzt du dir ein **Wochenziel**, das du in den Kasten schreibst. Das kann eine Lernaufgabe oder ein Verhalten oder ... sein. Zu Beginn helfen dir dabei deine Lehrer, Hausaufgabenbetreuer und Eltern. Am Freitag überprüfst du, wie gut du dein Ziel erreicht hast und überlegst, ob du das Zentrum der Zielscheibe getroffen hast oder doch noch ein wenig davon entfernt bist. Zeichne den Treffpunkt deines Pfeiles ein!

kritischer Rückblick

Der **kritische Rückblick** soll dir am Freitag helfen, noch einmal über die ganze Woche nachzudenken. Vielleicht fällt dir etwas ein, was du als neues Ziel oder Gedächtnisstütze notieren möchtest.

Meine Woche:

Darüber habe ich gelacht:


Das war besonders schön:

Darüber habe ich mich gefreut:

Schule ist nicht nur der Ort, an dem du lernst. Hier verbringst du sehr viel Zeit: Du triffst deine Freunde, gehst deinen Neigungen in Arbeitsgemeinschaften nach, und lebst mit und in der Schulgemeinde. Denke bei deinem **Wochenrückblick** immer an lustige, schöne und erfolgreiche Momente – die darfst du allerdings auch außerhalb der Schule erlebt haben.

Mein Wochendiagramm:

zu viel				
sehr viel				
viel				
wenig				



Das **Wochendiagramm** hilft dir, ein gutes Gleichgewicht zwischen Arbeits- und Lernphasen, Bewegung, dem Zusammensein mit Freunden und der Nutzung von Medien wie Computer, Smartphone und Fernsehen zu finden. Vielleicht fällt es dir nicht leicht einzuschätzen, wie viel Zeit du z.B. mit Computerspielen verbringst. Lass dir von deinen Eltern dabei helfen.

Lehrerbox

Hier darf dein Lehrer sagen, wie er dich diese Woche erlebt hat. Er wird nicht immer etwas eintragen. Du darfst jeden deiner Lehrer gern darauf

ansprechen, wenn du eine Rückmeldung haben möchtest.

Unterschrift der Eltern Deine Eltern sind deine Unterstützung und dein Rückhalt. Sie wollen und sollen wissen, was du in der Schule erlebst. Daher sind sie hier gebeten, am Freitag jede Wochenseite kurz anzuschauen und zu unterschreiben. Wenn sie einem Lehrer etwas mitteilen möchten, können sie das jederzeit weiter hinten im Logbuch in einer „Elternbox“ notieren und hier ankreuzen, damit du daran denkst, dem entsprechenden Lehrer die Nachricht vorzulegen.

Der Jahreskalender schafft Übersicht:

Hier sind bereits wichtige Termine, wie z.B. alle Ferien, notiert. Es fehlen: Alle Klassenarbeitstermine, Schulveranstaltungen, Klassenfeste, Elternabende, Schulkonzerte und –theateraufführungen, Klassenfahrten, Wandertage... Hier finden auch private Termine wie Sportwettkämpfe und Geburtstageeinladungen Platz. Wenn du hier alles gewissenhaft notierst, siehst du, wann du am besten beginnst, dich auf deine Klassenarbeiten vorzubereiten. Du wirst auch kein spannendes Ereignis mehr verpassen!

Klassenarbeiten, Tests und Referate wollen organisiert sein:

Auf diesen Seiten notierst du nicht nur den Termin und die Art der Aufgabe, sondern planst in den Boxen auch deine Vorbereitung. Dein Lehrer gibt dir bei der Ankündigung der Arbeit das Thema an und sicherlich auch Hinweise für die Vorbereitung. Jeden Punkt, den du notierst, kannst du abhaken, wenn du ihn zu deiner Zufriedenheit erledigt hast.

Maßgeschneidert für dich: die individuelle Lernplanung

In diese Kästchen trägst du ein, was genau du für eine Arbeit noch lernen, wiederholen oder üben musst. Wenn du es zu deiner Zufriedenheit geschafft und verstanden hast, hakst du es ab. Wenn das nicht der Fall ist, notierst du deine Schwierigkeiten als Frage an den Fachlehrer für die kommende Unterrichtsstunde. – Das klappt allerdings nur, wenn du frühzeitig mit dem Lernen beginnst! Der Tag vor der Arbeit ist eindeutig zu spät!

Noten:

Hier kannst du alle deine Noten eintragen, damit du einen Überblick über deine Leistungsentwicklung hast. Wenn deine Leistungsentwicklung nicht deinen Vorstellungen entspricht, kannst du deine Lehrer, Hausaufgabenbetreuer oder Eltern rechtzeitig um Hilfe bitten.

Ferienseiten:

Hier ist Dein Freiraum! Diese Seiten musst du nicht ausfüllen, du darfst sie aber ganz frei gestalten. Vielleicht wunderst du dich, dass die Sommerferien fehlen, aber die gehören auch zu keinem der Schuljahre...

Elternboxen und Lehrerboxen:

Hier haben deine Eltern Gelegenheit, deine Lehrer und/oder Hausaufgabenbetreuer anzusprechen. Hier können Termine vereinbart, Fragen gestellt oder Mitteilungen gemacht werden. Der entsprechende Lehrer kann sofort daneben kurz antworten. Denke daran, auf der Wochenseite zu notieren, auf welcher Seite die Mitteilung steht und dem Lehrer die Nachricht auch zu zeigen!

Entschuldigungsboxen:

Falls du Unterricht versäumt hast, oder (z.B. wegen eines Arzttermins) Unterricht versäumen wirst, tragen deine Eltern dies hier ein. Das ersetzt die bisherigen schriftlichen Entschuldigungen. Lass deinen Klassenlehrer abzeichnen, dass er die Entschuldigung gesehen und im Klassenbuch vermerkt hat!

Bei zahlreichen Versäumnissen kann die Schulleitung im Einzelfall für einen gewissen Zeitraum ein ärztliches Attest für jede versäumte Stunde verlangen. Sollte dies der Fall sein, wird die Attestpflicht von der Schulleitung oben auf der Seite für alle Lehrer sichtbar notiert.

Notizseiten:

Am Ende des AKG-Logbuches sind einige Seiten frei, auf denen du Dinge notieren kannst, die auf den übrigen Seiten keinen Platz finden.

Bitte lege deinen Eltern immer am Ende der Woche das Logbuch zur Unterschrift vor und erinnere sie gegebenenfalls daran!

Wenn du Anmerkungen oder Ideen zur Verbesserung dieses AKG-Logbuch hast, freuen wir uns, wenn du dies aufschreibst und deinem Klassenlehrer zur Weitergabe gibst!

Mit herzlichen Grüßen,

Andrea Klein
(Schulleitungsmitglied GTA und FBII)

Tanja Freßdorf
(inhaltliche Mitarbeit und Layout)